

## Konzeption zur Fortbildungsreihe **"Grundlagen der Sonderpädagogik"**

für Lehrkräfte aus allgemeinen Schulen, die in inklusiven Bildungsangeboten, in allgemeinen Schulen mit kooperativen Organisationsformen oder an einem SBBZ tätig sind oder tätig sein werden.

### **Zielgruppe der Fortbildungsreihe**

Die Zielgruppe dieser Fortbildungsreihe sind jährlich rund 30 verbeamtete oder fest angestellte

- Lehrkräfte des Lehramtes Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, die entweder eine Abordnung an ein SBBZ mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, an ein SBBZ mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, an ein SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sprache oder an ein SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen anstreben oder schon an ein solches abgeordnet sind sowie
- Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Werkreal-, Realschulen, Gemeinschaftsschulen oder Gymnasien, die entweder in inklusiven Bildungsangeboten oder in kooperativen Organisationsformen tätig sind.

### **Ziel der Fortbildungsreihe**

Lehrkräfte werden für ihre Arbeit fortgebildet, indem sie

- sich vertieft mit Grundsätzen sonderpädagogischen Handelns beschäftigen
- das System der Sonderpädagogik und der Inklusion in Baden-Württemberg kennenlernen (Strukturbild, ILEB, WSD, Einblick in Diagnostik)
- vertiefte Einblicke gewinnen in sonderpädagogischen Arbeitsweisen des jeweiligen Förderschwerpunktes (Unterrichtsqualitäten, Fachpapiere, Einblick in den Förderschwerpunkt, Konzepte und Hilfsmittel)
- ihre pädagogischen und didaktischen Kompetenzen im Hinblick auf die Bildung von Kindern und Jugendlichen mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot erweitern (Gestaltung von individuellen Lernangeboten, Inklusion, ICF-basierte Dokumentationsformen, Kennenlernen von spezifischen Konzepten und Praxisbeispielen)

### **Gestaltung der Fortbildung**

Die Fortbildungsreihe dauert ein Schuljahr und umfasst

- sonderpädagogische Grundlagen und förderschwerpunktübergreifende Kompetenzen (ca. 3 Tage)
- je nach Wahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer den sonderpädagogischen Förderschwerpunkt

- Sprache,
  - Lernen,
  - Emotionale und soziale Entwicklung oder
  - Körperliche und motorische Entwicklung (ca. 7 Tage).
- schulische und schulrechtliche Fragen (ca. 1,5 Tage)
  - Hospitationen an SBBZ
  - i. d. R zwei Unterrichtsbesuche durch Seminarlehrkräfte nach Vereinbarung

Für diese Fortbildungsreihe ist durchschnittlich<sup>1</sup> einmal im Monat (**voraussichtlich freitags**) eine **ganztägige Veranstaltung** an einem Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Gymnasium und Sonderpädagogik), Abteilung Sonderpädagogik (SAF), vorgesehen.

Sonderpädagogische Seminarstandorte sind Stuttgart, Heidelberg und Freiburg. Es hat sich in der Vergangenheit bewährt, die teilnehmenden Lehrkräfte freitags möglichst vollständig vom Unterricht freizustellen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten während dieser Zeit in der Regel zwei beratende Unterrichtsbesuche. Ein Unterrichts- bzw. Beratungsbesuch kann auch in der Weise erfolgen, dass im Rahmen einer Hospitation an der eigenen oder einer anderen Schule beobachteter Unterricht gemeinsam reflektiert wird.

**Durch die Teilnahme an der Fortbildungsreihe besteht kein Anspruch auf den Einsatz an einem SBBZ.**

**Die o.g. Fortbildungsreihe ist zu unterscheiden von der Qualifizierungsmaßnahme für Haupt- und Werkrealschullehrkräfte, welcher der Ministerrat am 21. März 2017 zugestimmt hat.**

**Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe hat keine Auswirkungen auf die Besoldung und beinhaltet keinen horizontalen Laufbahnwechsel.**

Bei einer erfolgreichen Teilnahme an der Fortbildungsreihe können bei einer eventuellen Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme (Gruppe 2) Module angerechnet werden. Näheres hierzu ist auf LOBW unter Fortbildung/Aufstieg und hier unter "Hola - FAQ " (Stand 10. Mai 2019) veröffentlicht.

---

<sup>1</sup> Dies schließt nicht aus, dass u. U. in einem Monat an mehreren Freitagen Veranstaltungen oder Hospitationen durchgeführt werden.

(...)

Die Mindestgruppengröße pro Förderschwerpunkt liegt bei 4 Personen. Je nach Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den einzelnen Förderschwerpunkten können förderschwerpunktgemischte Gruppen gebildet werden.

Pro Regionalstelle ergibt sich folgende Verteilung:

Regionalstelle Stuttgart	5 GHWGRS, 1 Gym
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd	4 GHWGRS, 1 Gym
Regionalstelle Karlsruhe	3 GHWGRS, 1 Gym
Regionalstelle Mannheim	3 GHWGRS, 1 Gym
Regionalstelle Freiburg	5 GHWGRS, 1 Gym
Regionalstelle Tübingen	4 GHWGRS, 1 Gym

Sollten die zur Verfügung stehenden Plätze von einer Regionalstelle nicht ausgeschöpft werden, können diese an Personen aus den anderen Regionalstellen vergeben werden. Sollten mehr Bewerbungen als Plätze vorliegen, wird zunächst geklärt, ob andere Regionalstellen freie Plätze haben, ansonsten erfolgt auf Ebene der Regionalstelle gemeinsam mit der Personalvertretung eine Auswahl.

Die letztendliche Anzahl der einzelnen Förderschwerpunktgruppen hängt von der Bewerberlage ab. Dies gilt ebenso für die Festlegung, an welchem Seminarstandort die Fortbildungen durchgeführt werden, diese Entscheidung trifft das ZSL in Absprache mit den jeweiligen Seminaren.

Das ZSL informiert die Regionalstellen, RPen sowie Staatlichen Schulämter über die endgültigen Förderschwerpunktgruppen mit den jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Es wird davon ausgegangen, dass die Fortbildungsreihe im Gesamten besucht wird. In begründeten Einzelfällen kann in Absprache mit der Leitung eine Sonderregelung getroffen werden.

### **Übersicht zur Planung der Fortbildungsreihe**

Die folgende Tabelle stellt den vorgesehenen zeitlichen Ablauf, die Inhalte und die Veranstaltungsorte dar<sup>2</sup>.

---

<sup>2</sup> Programmänderungen bleiben vorbehalten

<b>Wann</b>	<b>Was</b>	<b>Wo</b>
September	<b>Auftaktveranstaltung zur Fortbildungsreihe für alle Teilnehmenden</b>	Mitte September/Anfang Oktober 2020, ganztägig, genauer Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben voraussichtlich Stuttgart
Oktober	<b>schulische und schulrechtliche Grundlagen 1 Tag</b>	Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte(SAF) (Gymnasium und Sonderpädagogik) - Abteilung Sonderpädagogik (genauer Ort wird noch bekannt gegeben) voraussichtlich Karlsruhe (Fachseminar KA- Abt. Sonderpädagogik)
November	<b>Sonderpädagogische Grundlagen 1Tag</b>	SAF - Abteilung Sonderpädagogik (genauer Ort wird noch bekannt gegeben) voraussichtlich Karlsruhe (Fachseminar KA- Abt. Sonderpädagogik)
Dezember	<b>Sonderpädagogische Grundlagen 1 Tag</b>	SAF - Abteilung Sonderpädagogik (genauer Ort wird noch bekannt gegeben) voraussichtlich Karlsruhe (Fachseminar KA- Abt. Sonderpädagogik)
Januar	<b>Förderschwerpunktbezogene Ausbildungsgruppe</b>	SAF - Abteilung Sonderpädagogik (genauer Ort wird noch bekannt gegeben) voraussichtlich Freiburg/ Stuttgart
während der Fortbildung	<b>Hospitationen und Unterrichtsbesuche</b>	Schulen (30 UE a 45 Minuten)
Februar – Juli	<b>Monatliche förderschwerpunktbezogene Ausbildungsgruppe inkl. Bearbeitung einer ILEB-bezogenen Schülerbeschreibung (aus der eigenen Klasse o.ä.)</b>	SAF - Abteilung Sonderpädagogik (genauer Ort wird noch bekannt gegeben) Freiburg/ Stuttgart (jeweils freitags – ganztägig)

gez. Thomas Walter (SAF-Freiburg – Abt. Sonderpädagogik)